



[51276]

\*

In kurzem werden in meinem Verlage erscheinen:

1) **Vor- und Nachspiele**  
zu den Liedern  
des  
**Gesangbuches**  
für die **Erzdiocese Köln.**

Componirt von  
**August Wiltberger,**  
Königlicher Seminar- und Musiklehrer.

Opus 25.

quer Quart. 210 Seiten auf schwerem  
Notendruck-Papier.

Preis broch. 6 M ord., 4 M 50 S netto.

Das Buch enthält Vor- und Nachspiele für die Orgel zu allen Liedern des Gesangbuches für die Erzdiocese Köln. Durch das Vorspiel soll das zu singende Lied, sowie dessen Bewegung und Charakter erkannt werden. Deshalb ist aber notwendig, daß das Vorspiel nach Motiven des Liedes gearbeitet ist und daß die Bearbeitung dem Inhalt und der Bewegung des letzteren entspricht. Das Nachspiel muß ebenfalls mit dem Liede in enge Verbindung treten.

Was die Schwierigkeit der gebotenen Orgelstücke betrifft, so wird jeder einigermaßen geübte Organist dieselben vom Blatte spielen können.

Das Werk ist dem Andenken des verstorbenen Dom-Kapellmeister *Fr. Koenen* gewidmet und paßt sich im Format dessen „Orgelbegleitung zu den Melodien des Gesang- und Gebetbuchs für die Erzdiocese Köln“ an. Beide Werke ergänzen einander um so mehr, als *Fr. Koenen* s. Z. das Manuskript der „Vor- und Nachspiele“ sorgfältig geprüft und gutgeheißen hatte.

Alle *Organisten, Lehrer* etc. der Erzdiocese werden Käufer sein. Ich habe gegründete Aussicht, das Werk in kurzem amtlich den Kirchenfabriken zur Anschaffung empfohlen zu sehen. Sie wollen sich daher mit Exemplaren versehen.

\*

2) **Kölsche Scheldereie.**

IV.

**Der Kölsche Klüngel.**

Erzählung in Kölnischer Mundart

von

**Wilh. Koch.**

16°. 116 Seiten. Eleg. broch. in rot-weißem Farbendruckumschlag 75 S ord., 50 S netto.

Diese neueste Dialekterzählung des Kölner Schriftstellers übertrifft die drei vorangegangenen (*Der Bäter; Der Rippet vun der Bess; Et Johr Aachunveezig*) wesentlich an *Vertiefung, Geist und Humor* der Darstellung — abgesehen davon, daß sie einen Gegenstand behandelt, der stets in einem Atem mit dem Kölner Dom und dem Kölnischen Wasser genannt zu werden pflegt, somit wohl als eine nicht weniger *berühmte Eigen-*

tümlichkeit der rheinischen Metropole betrachtet wird.

Ich bitte die Verehrer des Kölner Dialekts und besonders die Abnehmer der ersten Werkchen auf den „Kölschen Klüngel“ aufmerksam zu machen.

Köln, 5. Oktober 1887.

J. P. Bachem.

[51277] Infolge zahlreich eingegangener Bestellungen ist die erste Auflage von:

**Frankreich im Cornister.**  
Dolmetsch und Wegweiser  
für das kaiserlich-deutsche Heer.

Inhalt:

	Seite
Ruhmeskalender der deutschen Armee.	2
Frankreich (Einteilung, Bevölkerung, Flächeninh. u.)	3—6
Die Departements der Ostgrenze	7—16
Festungen und Sperrforts	16
Sachwörterbuch und Dolmetscher (ca. 6000 Ausdrücke u. Gesprächsformen, mit Aussprache)	17—208
Die 1870/71 okkupierten Inner-Departements	209—224
Die franzöj. Armee (Friedens-, Kriegsstärke, Garnisonen, Uniformierung, Bewaffnung u.)	225—233
Remontewesen, Pferde- u. Viehbestand; Forstabelle; Flüsse, Kanäle, Eisenbahnen	234—246
Grenzwörterbuch (4000 Orte; Census 1886)	247—327
Die französische Flotte	328

Mit 5 Karten: Frankreichs Ostgrenze (Text: S. 16). — Ardennen—Spinal—Nancy—Lille (Text: S. 244).

Herausgegeben von **Paul Heiden.**

20½ Bogen stark. Kalikoband. Preis 1 M. vergriffen!

Die zweite unveränderte Auflage erscheint in Kürze.

Leipzig, Oktober 1887.

F. Cavael.

[51278] Binnen kurzem wird erscheinen:

**Haupt, Dr. Prof. R., Die Bau- u. Kunstdenkmäler der Provinz Schleswig-Holstein.** Im Auftrage der Provinzialständischen Verwaltung bearbeitet. 12. bis 16. Lieferung oder Band II Bogen 1 bis 14, enthaltend die Kreise Oldenburg, Pinneberg, Ploen u. Rendsburg. Mit 290 Figuren in Autotypie u. ca. 22 Lichtdrucken. Preis 4 M 50 S.

Ich bitte um recht baldige Angabe des Bedarfes zur Fortsetzung und bin bereit, zur Gewinnung neuer Abnehmer dort, wo es gewünscht wird, einzelne Exemplare à cond. zu liefern.

Zu diesem Zweck steht auch der nun vollendete erste Band, VII u. 576 S. mit 829 Figuren in Autotypie und 37 Lichtdrucken, Preis 12 M., à cond. zu Diensten und bitte ich zu verlangen.

Für die Abnehmer des ersten Bandes habe ich eine geschmackvolle Einbanddecke in Kaliko herstellen lassen, welche denselben zu 1 M 50 S geliefert werden kann. Ich bitte auch diese möglichst bald zu verlangen.

Kiel, 6. Oktober 1887.

Ernst Homann.

**Illustrierte Blätter.**

[51279] Format der Gartenlaube.

In Wochennummern.

Quartal 1 M ord., 75 S bar.

\*

**Allgemeine  
illustrierte Zeitung.**

Format der Leipziger Illustrierten Zeitung.

In 14tägigen Heften.

Quartal 3 M ord., 1 M 50 S bar;

à Heft 50 S ord., 25 S bar.

\*

In beiden Zeitschriften

beginnt

der

neueste Roman

von

**Nataly von Gishstruth,**

„Hazard“.

\*

Infolge unserer beiden Circulare sind die Bestellungen auf erste Nummern bezw. Hefte seitens des verehrlichen Sortimenters buchhandels

in so außerordentlich  
zahlreicher Weise

eingegangen, wie wir es nicht erwarten konnten.

Trotz der

größten Anstrengungen

der Druckerei sind wir nicht im stande, alles Verlangte sogleich zu expedieren. Wir müssen daher die Herren Sortimenter um Geduld bitten; binnen acht Tagen hoffen wir alles Bestellte absenden zu können.

Berlin SW., Wilhelmstr. 135.

Wilh. Kullde &amp; Co.,

Verlagsbuchhandlung.